



MEDIENMITTEILUNG

Digital Economy Award: Die digitale Schweiz feiert ihre Leuchttürme im Hallenstadion



Die Schweizer Digitalwirtschaft hat heute im Zürcher Hallenstadion ihre besten Projekte und Persönlichkeiten ausgezeichnet. Über 800 Gäste verfolgten den Digital Economy Award 2025 live, darunter Bundesrat Albert Rösti und Bundeskanzler Viktor Rossi.

Zürich, 13. November 2025

Vor Vertreterinnen und Vertretern aus Wirtschaft, Verwaltung, Politik und Forschung wurden heute Abend in feierlichem Rahmen jene Projekte, Organisationen und Personen geehrt, die 2025 besonders sichtbare Wirkung entfaltet und die digitale Kompetenz in der Schweiz gestärkt haben. Die Anwesenheit von Bundesrat Albert Rösti und Bundeskanzler Viktor Rossi unterstrich die politische Bedeutung des Themas. In seiner Ansprache betonte Bundesrat Rösti die Rolle der digitalen Innovation für die Wettbewerbsfähigkeit der Schweiz. Er plädierte zudem für Offenheit gegenüber digitalem Fortschritt, insbesondere im Bereich der KI, und für transparente Regeln, um das Vertrauen der Bevölkerung zu gewinnen. Stichwort: Smart Governance.

Auch dieses Jahr war die Nutzung von künstlicher Intelligenz in vielen der eingereichten Projekte und bei den Gewinnern zentral. So nutzt ISS mit Akenza KI, um als «Gebäude-Flüsterer» schneller, präziser und ressourcenschonender auf die Bedürfnisse der Gebäude einzugehen. Der Kanton Zürich hat mit seiner KI-Sandbox ein Innovationsförderprogramm für KI geschaffen, das international einzigartig ist.



Und mimic robotics kombiniert künstliche Intelligenz mit geschickten Roboterstationen, um rasch einsatzbereit zu sein, die Arbeitssicherheit zu erhöhen und den Fachkräftemangel zu reduzieren.

Auch die Emotionen kamen nicht zu kurz: Die Finalist:innen der Kategorie «NextGen Hero» zeigten mit ihren Kurz-Pitches erneut, welches Potenzial diese Generation in sich trägt. Dies führte zu engagierten Diskussionen bei der Entscheidungsfindung an den Tischen. Am überzeugendsten waren Am überzeugendsten waren Nathalie Kern von der Ostschweizer Fachhochschule mit ihrem Ansatz zur Harmonisierung digitaler Lösungen im öffentlichen Sektor sowie Simon Weigold von der Uni Luzern für sein Engagement zur Demokratisierung juristischen Wissens.

Mit der Bühler AG gewann eine Firma den ICT Education & Training Award, die mit hybriden Lernansätzen auf die Präferenzen der nächsten Generation eingeht und diese erfolgreich mit ihrer Industrie-Tradition verschmilzt. Zu guter Letzt ging die gemeinsam mit Inside IT vergebene Auszeichnung «The Pascal» an Alina Matyukhina. Sie leitet als CSO die globale Cybersicherheit im Bereich Building Products bei Siemens Smart Infrastructure in Zug.

Der Abend bot zudem eine abwechslungsreiche Dramaturgie. In allen Kategorien wurden die Projekte auf originelle Weise präsentiert, bevor die Preise übergeben wurden. Durch das Programm führte souverän und mit dem gewohnten Pfiff Monika Schärer, unterstützt von Stephan Lendi, der mit seinen Saalinterviews Stimmen von den Beteiligten einfiel. Für Humor und Live-Sound sorgten Wortakrobat Timo Wopp und Musikproduzent Arthur Henry, die einzelne Kategorien pointiert inszenierten und so die Brücke zwischen Fachpublikum und Showelementen schlugen.

Mit viel Zeit fürs Networking wurde der wichtige Aspekt der Vernetzung gestärkt. So soll das Feuer der prämierten Innovationen und der herausragenden Finalist:innen im Alltag weiterbrennen.

Gewinnerinnen und Gewinner 2025

Digital Excellence Commercial

ISS Schweiz mit Akenza

Digital Excellence GOV & NPO

Amt für Wirtschaft, Kanton Zürich

ICT Education & Training – 1 bis 20 ICT-Mitarbeitende into technologies AG

ICT Education & Training – 21 bis 100 ICT-Mitarbeitende Leuchter IT Solutions AG

ICT Education & Training – über 100 ICT-Mitarbeitende Bühler AG

ICT Education & Training Award – Gesamtsieger Bühler AG

Next Global Hot Thing mimic robotics AG

NextGen Hero Nathalie Kern und Simon Weigold

The Pascal – IT-Persönlichkeit des Jahres Alina Matyukhina, Siemens, CSO / Global Head of Cybersecurity



Die Impressionen des Abends finden Sie unter
www.picdrop.com/eduardmeltzerphotography/DEA2025.

Zum Digital Economy Award

Der Digital Economy Award motiviert und fördert Unternehmen, Organisationen und Persönlichkeiten, die die digitale Transformation in der Schweiz vorantreiben und sich für die ICT-Nachwuchsförderung einsetzen. Als branchenübergreifende, unabhängige Plattform wird er vom ICT-Fachverband swissICT, dem grössten der Branche, veranstaltet. Entstanden ist der Award 2018 durch den Zusammenschluss des Swiss ICT Award und des Swiss Digital Transformation Award.

www.digitaleconomyaward.ch www.swissict.ch

Medienkontakt

Philipp Binaghi
Leitung Kommunikation
philipp.binaghi@swissict.ch
078 789 98 83